



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Datum: 11.08.2014 Nr.: 290

Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des Fachbereichs
Wiesbaden Business School der
Hochschule RheinMain für die
Studiengänge Bachelor of Laws in
Accounting and Taxation und Master
of Laws in Accounting and Taxation, ,
veröffentlicht in den Amtlichen
Mitteilungen Nr. 130 vom 21.01.2011
und Nr. 209 vom 09.08.2012

Herausgeber:

Präsident
Hochschule RheinMain
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden

Redaktion:

Abteilung III
Carola Langer
Tel. Nr.: 0611 9495-1601

Email: carola.langer@hs-rm.de

Bekanntmachung:

Nach § 1 der Satzung der Hochschule RheinMain zur Bekanntmachung ihrer Satzungen vom 04. Februar 2010 (StAnz. vom 12.4. 2010, S. 1149) wird die Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des Fachbereichs Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain für die Studiengänge Bachelor of Laws in Accounting and Taxation und Master of Laws in Accounting and Taxation, veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen Nr. 130 vom 21.01.2011 und Nr. 209 vom 09.08.2012, hiermit bekanntgegeben.

Wiesbaden, 11.08.2014

Prof. Dr. Detlev Reymann
Präsident

Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des Fachbereichs Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain für die Studiengänge Bachelor of Laws in Accounting and Taxation und Master of Laws in Accounting and Taxation, veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule RheinMain Nr. 130 vom 21.01.2011 und Nr. 209 vom 09.08.2012

Aufgrund § 44 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) in der Fassung vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 27.05.2013 (GVBl. S. 218), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain am 13.05.2014 folgende Änderungen der o.a. Prüfungs- und Studienordnung erlassen.

Sie entsprechen den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Bachelor-Studiengänge der Hochschule RheinMain vom 13.10.2009 (veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen Nr. 113 vom 03.12.2009) und den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Master-Studiengänge der Hochschule RheinMain vom 13.10.2009 (veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen Nr. 114 vom 03.12.2009) und wurden in der 123. Sitzung des Senats der Hochschule RheinMain am 08.07.2014 beschlossen und vom Präsidium am 16.07.2014 gemäß § 37 Abs. 5 HHG genehmigt.

Die Änderungen sind durch Fettdruck, Kursivschrift und gelbe Markierung kenntlich gemacht.

I. Änderungen

Der bisherige Text unter § 8 Abs. 5:

„Für jeden Leistungsnachweis ist in jedem Semester mindestens ein Termin anzubieten. Die Termine für Klausuren werden vom Prüfungsausschuss bestimmt und spätestens vier Wochen vor Beginn des Prüfungszeitraums durch Aushang veröffentlicht. Der reguläre Termin liegt am Semesterende. Für Studierende, die den regulären studienbegleitenden Leistungsnachweis eines Semesters nicht bestanden haben, wird ein Nachprüfungstermin in der ersten Vorlesungswoche des folgenden Semesters angeboten.“

wird wie folgt geändert:

„Für jeden Leistungsnachweis ist in jedem Semester mindestens ein Termin anzubieten. Die Termine für Klausuren werden vom Prüfungsausschuss bestimmt und spätestens vier Wochen vor Beginn des Prüfungszeitraums durch Aushang veröffentlicht. Der reguläre Termin liegt am Semesterende. Für Studierende, die den regulären studienbegleitenden Leistungsnachweis eines Semesters nicht bestanden haben, **wird ein Nachprüfungstermin angeboten, der vom Prüfungsausschuss festgelegt wird.**“

II. Inkrafttreten

Diese Änderungen der Prüfungs- und Studienordnung treten mit Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule RheinMain zum 01.09.2014 in Kraft.

Wiesbaden, den 16.07.2014

Prof. Dr. MSc. Christiane Jost
Vizepräsidentin der Hochschule RheinMain

Prof. Dr. Patrick Griesar
Dekan des Fachbereichs Wiesbaden Business School